

# ALB Bauleherschau 27-10-2010

Hans-Ulrich Wagner

## Erfahrungen aus der sicht des Tierhalters

- ◆ Zu erst nur eine gewecktes Interesse – eine Idee
- ◆ Betriebswachstum mit der Hähnchenmast  
Wie wäre das?



# Ist es für meinen Betrieb der Richtige Weg ?





# Kann ich mich auf Federvieh einlassen ????

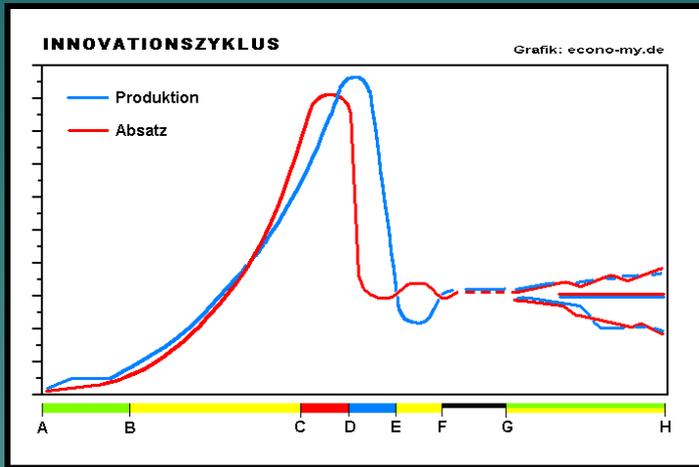


# Marktentwicklung ?

- ◆ Bis 2013
- ◆ Zusätzlich ca 200.000 to Schlachtkapazität
- ◆ Einschätzungen Prof. Windhorst ???
- ◆ Marktprognose:
- ◆ Wechselnd bis stark bewölkt ?



# Marktentwicklung ?

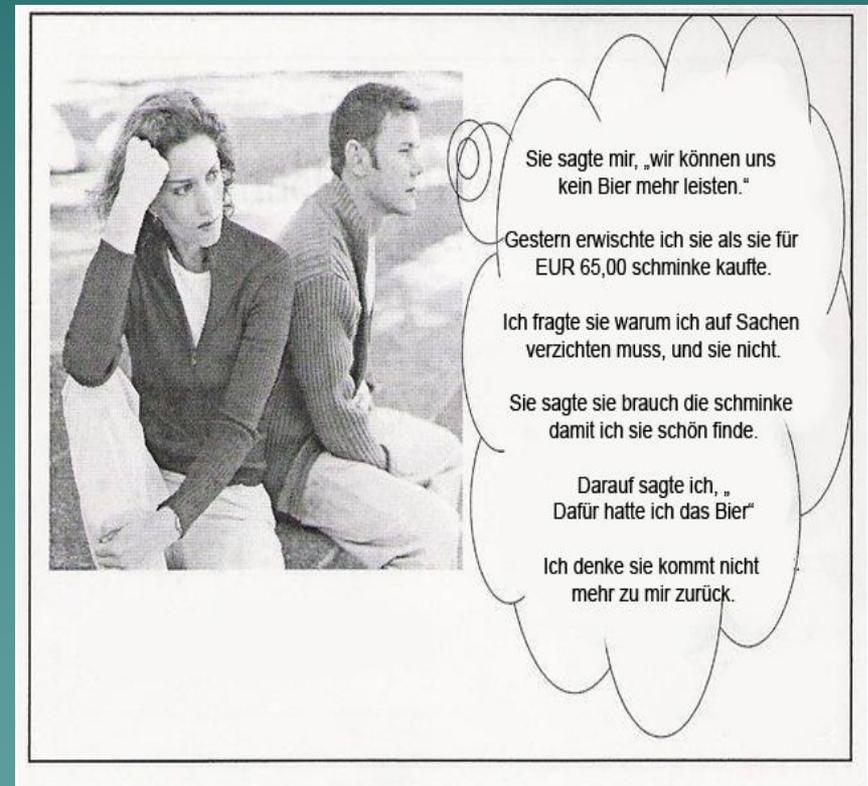


**Keine Angst !  
bei guten Rahmenbedingungen  
gehören sie zum oberen Viertel**



# Wir sehen nicht immer durch die selbe Brille.....

- ◆ Steht meine  
Familie hinter mir ?



# Wie sind meine Rahmenbedingungen ?



- ◆ Wo habe ich Produktionsvorteile?
- ◆ Diese Fragen klären bevor ich mich für die Broilermast entscheide !
- ◆ Die DKFL schwanken zw. ca **20,-** und 70,-€/m<sup>2</sup>und Jahr

# Wie sind die betrieblichen Rahmenbedingungen ?



- ◆ Kann ich die wärme einer Biogasanlage nutzen
- ◆ Wie gut kann ich den Dung verwerten

# Wie sind meine Rahmenbedingungen ?

Steuerberatung



- ◆ Welche Steuervorteile Habe ich ?



# Ist Pauschalierung möglich?

- ◆ Bleibe ich Pauschalierender Landwirt?
- ◆ ODER
- ◆ Werde ich gewerblicher Mäster?



# Standort ???

- ◆ Infrastruktur
- ◆ Wenig Eingriff in Naturschutzbelange
- ◆ Wie ist die Entfernung zur Wohnbebauung



# Wie erreiche Ich meine Opposition?

- ◆ Ängste der Bürger wahr nehmen und Kompromisse in Kauf nehmen.
- ◆ Rechtzeitig mit einbinden
- ◆ Offensiv mit Gegnern auseinander setzen
- ◆ Immer wieder Öffentlichkeitsarbeit leisten.



VIELEN DERSUMERN stinkt's: Unser Archivbild zeigt Mitglieder der Bürgerinitiative bei einer Demonstration im Dezember. Foto: Mammes

# Kommt eine Integration in Frage?

- ◆ Fühle ich mich vom Schlachtunternehmen eingefangen?
- ◆ Partnerschaft besteht aus Geben und Nehmen
- ◆ Verhandeln wir auf Augenhöhe?



# Wer wird mein Markt-Partner



- ◆ Unterstützung in den Einstieg der Mast
- ◆ Schwermast 38 Tage mit Vorfang
- ◆ **Eigenen Weizen verwerten**
- ◆ Insolventer Partner



# Liquidität entscheidet über Hopp oder TOP

Wie viel eigene Mittel haben sie ?

Wie viel Zinsen bei welcher Sicherheit will ihre Bank ?

Denken sie an das Umlaufkapital  
(ca 75.000 €/40000 er)



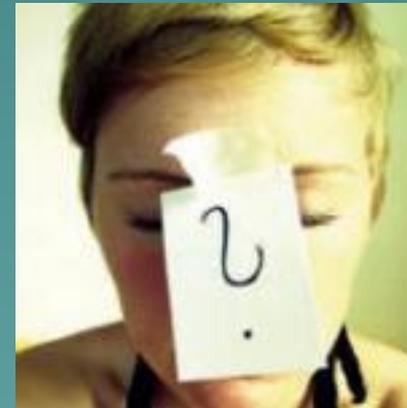
# Entscheidung

- ◆ Gehen sie vorher in die Praxis (mind. 1-2 Tage)
- ◆ fühlen sie ob dieser Betriebszweig etwas für sie ist ?
- ◆ Planen sie die Arbeit in Ihrem Betriebsablauf mit ein
- ◆ Starten sie in einer arbeitsschwachen Zeit



# Behörden

- ◆ Stehen sie immer in persönlichen Kontakt mit dem Bearbeiter.
- ◆ Lassen sie sich helfen und helfen sie dem Sachbearbeiter!
- ◆ Verkaufen sie ihn oder sie nicht für dumm!



Bau vom 2. Hähnchenstall

# Baubeginn



31.10.2010

18

# Das erste Einstallen



# Hygiene + Milieu

- ◆ Ein Gefühl für das Stall Milieu ist genauso wichtig wie für das Tier !
- ◆ Resistenzen
- ◆ Eine top Reinigung ist die halbe Miete
- ◆ Schwarz /weiß Bereich ist ein muss



# Klimasteuerung

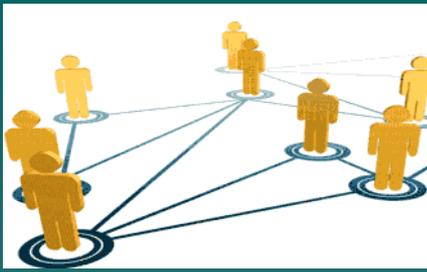
- ◆ Luftgeschwindigkeit  
– Temperatur
- ◆ CO<sup>2</sup> messen
- ◆ Tierverhalten  
beobachten
- ◆ Computer ist nur so  
gut wie man in  
einstellt!



# Behaglichkeit

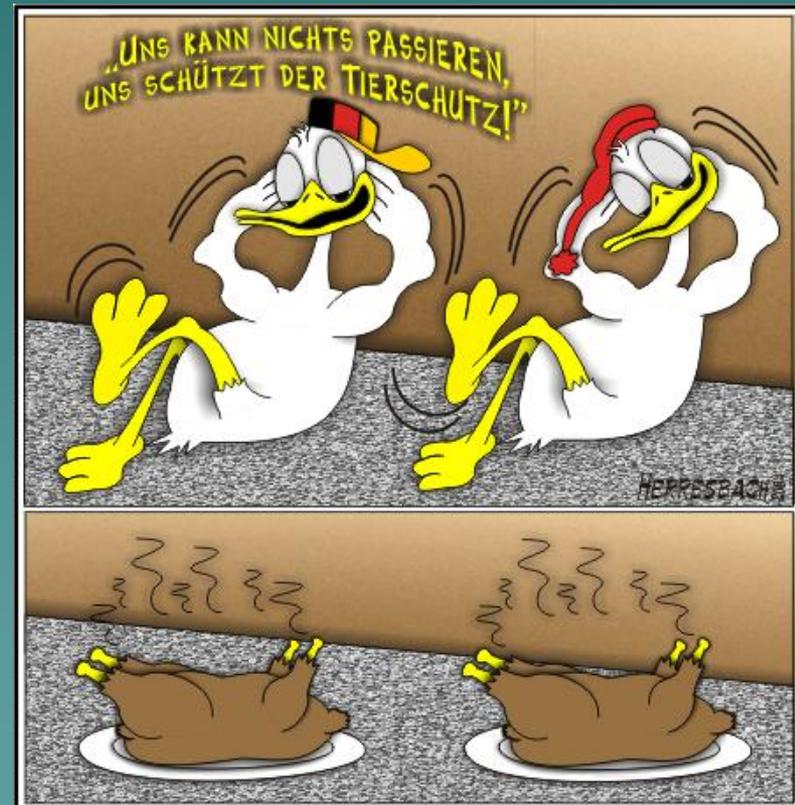
- ◆ **Stumfen sie nicht ab**
- ◆ Versuchen sie, den Hühner das kurze Leben möglichst Stressfrei zu gestalten
  - Einstreu
  - Temperatur
  - Co<sup>2</sup>
  - Licht
  - Dunkelphasen
  - Sprühkühlen
  - Auch beim Ausstallen





# Netzwerk

- ◆ In der Mast können sie sich nie sicher fühlen
- ◆ Aber es ist gut, wenn sie jemanden kennen der ihnen hilft



Ich hoffe, sie bekommen immer  
rechtzeitig die richtigen Informationen

Herzlichen Dank  
für

Ihre

Aufmerksamkeit

